



Projekte für das Landtagswahlprogramm – Leitfaden

Stand 2. Februar 2021

Kontakt: beteiligung@gruene-nrw.de

Was ist ein Projekt für das Landtagswahlprogramm?

Ein Projekt ist ein klar umrissenes, bestenfalls messbares politisches Vorhaben. Es ist ein konkreter Meilenstein, der dazu dient unsere übergeordneten Ziele (etwa Verkehrswende, Bildungsgerechtigkeit,...) zu erreichen.

Ein gutes Projekt...

- macht unsere Politik und unsere Werte für die Wähler*innen in ihrer Lebenswelt be-greifbar,
- ist innerhalb der nächsten Legislaturperiode umsetzbar,
- bindet neue und bewährte Bündnispartner*innen ein,
- und macht uns gegenüber unseren politischen Mitbewerbern unterscheidbar.

Gegriffene Beispiele für Projekte:

- 1000 neue Alltagshelfer*innen für NRW-Kitas
- ein Bürgerrat für die Klimapolitik
- ein Fußgängergesetz für NRW

Das sind keine Projekte:

- klimaneutrales NRW 2050 (das ist ein übergeordnetes Ziel, kein Projekt)
- „Wir erhöhen die Zuschüsse für XY um x %“ (zu kleinteilig für ein Projekt)

Erforderliche Infos im Antragsgrün (freigeschaltet ab Anfang März, Frist: 31. Mai):

- *Projekttitel*
- *Kurzbeschreibung des Projekts, inklusive Beschreibung des Alltagsbezugs/-nutzen für die Wähler*innen? 500 Zeichen*
- *Welches übergeordnete Ziel setzt das Projekt um (z.B. Verkehrswende) 80 Zeichen*
- *Voraussetzungen: welche Chancen, welche Schwachstellen bzw. Angriffspunkte bietet die Projektidee mit Blick auf die Wähler*innen und Bündnispartner*innen? 500 Zeichen*
- *Politisches Potential: worin besteht der Beitrag zur Schärfung des grünen Profils, worin die Möglichkeit der kommunikativen Zuspitzung? 400 Zeichen*

WEITERE OPTIONALE ANGABEN:

- *Wie wird das Projekt konkret umgesetzt (verwaltungstechnisch, rechtlich, finanziell, zeitlich)? 1000 Zeichen*
- *Erläuterungen, Ergänzungen, Studien etc. (optional, ohne Zeichenbegrenzung)*